

## Programm

9:45-10:00 Begrüßung und Einführung

10:00- 11:00 Im Schatten der Sicherheit:

**Menschenrechte zwischen Aufstands- und  
Terrorismusbekämpfung in den Philippinen**

Philipp Bück, philippinenbüro

11:00- 12:00 Menschenrechte im Würgegriff: 60

**Jahre nationales Sicherheitsgesetz in Südkorea**

Prof. Dr. Song Du-Yul, Universität Münster

12:00- 13:00 Mittagessen und –pause

13:00- 14:00 Willkür im Rechtsstaat: Indiens

**politisches Strafrecht und die**

**Terrorismusgesetze**

Torsten Otto, Südasien - Informationsnetz

14:00-15:00 Gegen Kommunisten und

**Terroristen. Repression und eingeschränkte**

**Bürgerrechte in Malaysia und Singapur vor und**

**nach dem 11. September**

Rolf Jordan, Südostasien Informationsstelle

15:00 -15:30 Kaffee- / Teepause

15:30-16:30 **Terrorismusbegriff und**

**Terrorismusverfahren in Deutschland**

Wolfgang Kaleck, Republikanischer Anwältinnen-

und Anwälteverein (RAV)

16:30-17:30 **Abschlussdiskussion**

## Das sollten Sie wissen...

**Ort:** Jugendherberge Berlin - International  
Kluckstraße 3  
10785 Berlin – Mitte

### Tagungsbeitrag:

€ 10- für Vollverdienende

€ 5,- für Studierende, Auszubildende,  
Geringverdienende

Das Mittagessen sowie Snacks und  
Getränke sind im Tagungsbeitrag  
enthalten.

Bei Bedarf wird eine **Kinderbetreuung**  
angeboten (möglichst frühzeitige  
Anmeldung erforderlich!)

Nach der Anmeldung verschicken wir  
eine **Anmeldebestätigung.**

## Sicherheit kontra Menschenrechte ?

Nationale Sicherheitsgesetzgebung und  
Menschenrechtsschutz im Namen der  
Terrorismusbekämpfung in Asien und  
Deutschland

Philippinen, Malaysia, Singapur, Indien und Südkorea  
im Vergleich mit Deutschland

**Samstag, der 31. Mai 2008, 9:45-17:30 Uhr in Berlin**



*Eine gemeinsame Veranstaltung der Vereine im  
Asienhaus, des Südasien-Informationsnetz e.V., des  
Republikanischen Anwältinnen- und Anwälteverein e.V.  
und des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag e.V.*



**suedasien.info**

Republikanischer  
Anwältinnen- und  
Anwälteverein e.V.

**RAV**

## **Darum geht es ...**

Insbesondere seit den Anschlägen vom 11. September 2001 zeichnet sich im globalen Maßstab die Tendenz ab, im Rahmen des sogenannten „War on Terror“ systematisch Menschen- und Bürgerrechte einzuschränken. Insbesondere in Staaten, in denen demokratische Standards, Institutionen und Verfahrensweisen (noch) nicht sehr gefestigt sind, besteht die Gefahr, dass dieser „Kampf gegen den Terror“ gravierende negative Auswirkungen auf demokratische Entwicklungen und die Lage der Menschenrechte hat. So werden unter Zuhilfenahme des Etiketts „Terrorist“ die Sicherheitsgesetze oftmals auch gegen legitime kritische und oppositionelle Kräfte eingesetzt. Während Menschenrechtsverletzungen in Europa, Nordamerika, im Nahen Osten und Zentralasien in diesem Kontext bereits größere Beachtung gefunden haben, trifft dies auf die Situation in Ost- und Südostasien kaum zu.

## **Das Seminar will...**

- auf diese Entwicklungen aufmerksam machen und die hiesigen Debatten über die Anti-Terrorismus-Gesetzgebung um die ost- und südostasiatische Dimension erweitern.
- exemplarisch die Auswirkungen der Gesetze zur Terrorismusbekämpfung auf die Menschenrechtsslage in fünf asiatischen Ländern (Südkorea, Philippinen, Indien, Singapur und Malaysia) und in Deutschland untersuchen.

## **Wegbeschreibung:**

Ab Hauptbahnhof: Den Ausgang zum Europa Platz benutzen. Dann mit dem Bus M85 Richtung S-Lichterfelde Süd bis Potsdamer Brücke fahren, dort in den Bus M29 Richtung Roseneck oder Wittenbergplatz umsteigen. Der Tagungsort befindet sich nahe der **Haltestelle „Gedenkstätte Deutscher Widerstand“** - einfach den Jugendherbergszeichen folgen und den Kanal überqueren!

## **Anmeldung bis zum 23.05.08 an:**

**philippinenbüro** im Asienhaus  
Bullmannaue 11  
45327 Essen  
Tel: 0201-8303828  
Fax: 0201-8303830  
Email: [grabowski@asienhaus.de](mailto:grabowski@asienhaus.de)

## **Bitte so früh wie möglich anmelden!!**

---

*Gefördert aus Mitteln der Gesellschafter und des BMZ.*

## **Anmeldung**

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar **Sicherheit kontra Menschenrechte** am 31. Mai 2008 an.

Ich/Wir komme/n mit \_\_\_\_\_ Kind(ern) im Alter von \_\_\_\_\_ Jahren.

Ich möchte **vegetarisches Essen**.  
(Bitte ankreuzen)

Ich bin damit einverstanden/nicht einverstanden, dass meine Adresse und Telefonnummer auf der Liste der Teilnehmenden erscheint.  
(Zutreffendes bitte unterstreichen)

Name/n:

Strasse:

PLZ / Ort:

Telefon:

E-Mail:

---

Datum

Unterschrift